

digital engagiert



Eine Förderinitiative
von Amazon und Stifterverband

Digitale Bildung im Zeichen von Corona: Amazon und Stifterverband küren Gewinner-Teams der Initiative *digital.engagiert*

- Angebote für digitales Lernen in Zeiten von Home-Schooling dominieren die diesjährige Preisverleihung.
- Das Start-up Sharezone (Düsseldorf) belegt den ersten Platz, gefolgt von den Projekten von Corona School e.V. (Bonn, Platz 2) und dem Landesverband für Kinder- und Jugendreisen Berlin Brandenburg e.V. (Berlin, Platz 3).
- Die drei Gewinner-Teams der diesjährigen Förderrunde erhalten insgesamt 30.000 Euro.
- Die Förderinitiative *digital.engagiert* von Amazon und Stifterverband unterstützt Projekte zur Digitalisierung der Bildungsarbeit. Schirmherrin ist Dorothee Bär, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung.

Berlin/München, 03. Februar 2021 – Die Förderinitiative *digital.engagiert* von Amazon und Stifterverband unterstützt die Digitalisierung von Bildungsarbeit und hat heute die drei Gewinner-Teams der dritten Förderrunde ausgezeichnet. Bei der Auswahl wurde die Bedeutung von neuen Bildungsangeboten in Zeiten von Home-Schooling deutlich. „Wir erleben leider gerade in den Zeiten der Coronakrise, dass wir im Bereich der digitalen Bildung nicht dort stehen, wo wir stehen müssten“, sagte Dorothee Bär, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung im Rahmen der Siegerehrung. Bär betonte die Bedeutung von außerschulischen Impulsen: „Da leistet die Zivilgesellschaft einen ganz herausragenden Beitrag.“

Das Düsseldorfer Start-up [Sharezone](#), gegründet von den zwei 19-jährigen Studierenden Nils Reichardt und Jonas Sander, hat die Jury während der Förderphase besonders überzeugt. Mit einem digitalen Hausaufgabenheft, Video-Konferenzen und vielen weiteren nützlichen Funktionen bietet Sharezone Schüler:innen, Eltern und Lehrkräften eine Plattform, um den digitalen Schulalltag zu organisieren. Jurymitglied Lars Schmitz, Digital Innovation Lead bei Amazon Web Services (AWS), lobte die beiden Gründer: „Die größte Stärke der Plattform Sharezone ist, dass sie von jungen Menschen entwickelt wurde – inspiriert von ihren ganz persönlichen Erfahrungen aus dem Schulalltag. Diese Nähe zur Zielgruppe, die große Relevanz während des Lockdowns und das unternehmerische Denken der jungen

Gründer hat die Jury überzeugt.“ Begleitet wurde Sharezone während der Förderphase von Coach Jonas Deister, Geschäftsführer des Vereins Sozialhelden.

Auf den zweiten Platz schaffte es der Verein [Corona School](#) aus Bonn. Aus der besonderen Situation des Home-Schoolings während der COVID-19-Pandemie entstanden, vermittelt das Projekt den Kontakt zwischen Schüler:innen und Studierenden für eine kostenlose, digitale Lernbetreuung per Video-Chat. Außerdem bietet der Verein kostenlose digitale Kurse zu zukunftsrelevanten Themen für Schüler:innen an.

Den dritten Platz erreichte der [Landesverband für Kinder- und Jugendreisen Berlin Brandenburg e.V.](#) mit einer App zur digitalen Ausbildung ehrenamtlicher Betreuer:innen von Kinder- und Jugendgruppen. Die App vermittelt Teilnehmenden das nötige Wissen, um die bundesweit einheitliche Qualifikation der „Juguleiter:innen-Card“ (JuleiCa) zu erlangen.

„Alle 12 Teams der nun abgeschlossenen Förderrunde adressieren in ihrer Arbeit höchst aktuelle Herausforderungen. Mit der COVID-19-Pandemie ist der Bedarf an digitalen Ansätzen, die klassische analoge Formate ergänzen, noch einmal dramatisch gestiegen – nicht nur in der Bildung, sondern zum Beispiel auch im Bereich der Qualifizierung von Ehrenamtlichen in Vereinen und Verbänden“, sagte Prof. Dr. Andreas Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbands, bei der Preisverleihung.

Über ein halbes Jahr hatten 12 teilnehmende Teams – ausgewählt aus 172 Bewerbungen – ihre Ideen weiterentwickelt und umgesetzt. Dabei wurden sie von Mitarbeiter:innen von Amazon, AWS und dem Stifterverband sowie von persönlichen Coaches und weiteren Expert:innen begleitet und haben finanzielle Unterstützung im Wert von insgesamt 120.000 Euro erhalten. Die Gewinner bekommen zusätzlich ein Preisgeld von insgesamt 30.000 Euro.

Die vierte Förderrunde des Programms steht bereits in den Startlöchern: 230 Bewerbungen sind bei den Initiatoren eingegangen, aus denen die Jury nun 12 neue Projekte zur Förderung auswählt. „In der Zivilgesellschaft und im Bildungsbereich schlummert ein unglaubliches Potenzial für digitale Ideen. Die 230 neuen Bewerbungen bei *digital.engagiert* zeigen uns erneut, wie hoch die Relevanz ist – gerade während der Pandemie. Wir wollen helfen, dieses Potenzial zu entfalten.“, so Ralf Kleber, Country Manager von Amazon.de.

Weitere Informationen zum Förderprogramm *digital.engagiert* und eine Liste aller Teilnehmerprojekte finden Sie unter www.digitalengagiert.de.

Über Amazon

Es gehört zu Amazons DNA, über vielfältige, digitale Lösungen Anderen zum Erfolg zu verhelfen – seien es Händler:innen, die über Amazon ihre Produkte verkaufen, Autor:innen, die Amazons Geräte und Dienste für Veröffentlichungen nutzen, oder Firmen, die auf die Cloud-Dienste von Amazon Web Services (AWS) zurückgreifen. Diese Erfahrungen in der Begleitung von Unternehmer:innen und technologisches sowie unternehmerisches Know-how stellt Amazon im Rahmen von *digital.engagiert* aktiv dem sozialen Sektor zur Verfügung. Mehr Informationen auf Day One, dem Amazon Unternehmensblog blog.aboutamazon.de und auf Twitter unter [@AmazonNewsDE](https://twitter.com/AmazonNewsDE).

Über den Stifterverband

Im Stifterverband haben sich rund 3.000 Unternehmen, Unternehmensverbände, Stiftungen und Privatpersonen zusammengeschlossen, um Wissenschaft und Bildung gemeinsam voranzubringen. Mit Förderprogrammen, Analysen und Handlungsempfehlungen sichert der Stifterverband die Infrastruktur der Innovation: leistungsfähige Hochschulen, starke Forschungseinrichtungen und einen fruchtbaren Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Der Stifterverband betreut mehr als 670 Stiftungen mit einem Gesamtvermögen von rund drei Milliarden Euro. Im Rahmen von *digital.engagiert* bringt der Stifterverband seine umfangreiche Erfahrung mit

zivilgesellschaftlichen Projekten sowie sein breites Netzwerk im sozialen Sektor ein. Mehr Informationen zum Stifterverband unter www.stifterverband.org.

Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH
Public Relations
Marcel-Breuer-Str. 12
80807 München
Telefon: 089 35803-530
Telefax: 089 35803-481
E-Mail: presseanfragen@amazon.de
www.blog.aboutamazon.de

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.
Hauptstadtbüro
Kommunikation
Pariser Platz 6
10117 Berlin
Telefon: 030 322982-305
Telefax: 030 322982-515
E-Mail: presse@stifterverband.de
www.stifterverband.org